

CLUBORGAN 10/05

des

Club - Nautik



G a m p e l e n



Restaurant de la Grappe

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Bankettsaal – Sitzungszimmer
Im Sommer : Terrasse mit Sicht auf
den Neuenburgersee und die Alpen
Grosser Parkplatz hinter dem Restaurant
Kegelbahn

Ruhetage : Dienstag und Mittwoch

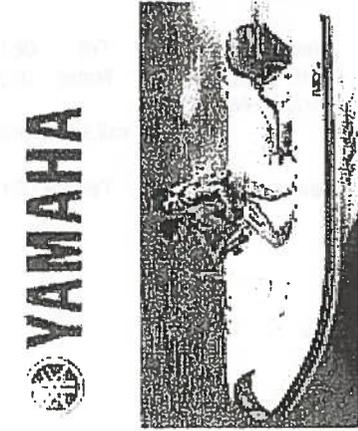
Ab Neuenburg-Zentrum erreichbar mit Bus Nr. 7
(Haltestelle La Coudre)

Silvano und Susanne CIPOLAT
Rue de la Dîme 75, Neuchâtel-La Coudre
Tel. 032 753 26 26
www.cafe-resto.ch



Vorstand Club Nautik Gampelen

Postadresse:		Club Nautik Gampelen Postfach 71 3236 Gampelen	
Präsident:	Hänggi Fredri	Talstrasse 2 4208 Nunningen Parzelle Nr: 174	Tel: 061 791 90 28 Natel: 079 302 54 74 Natel: 079 210 57 46
Vize-Präsident:	Muhmenthaler Hans	Leimengässli 32 Oberscherli 3145 Niederscherli	Tel: 031 849 03 34 Natel: 079 408 62 03
Kassier: Kassa / Mutationen	Schafflinger Thomas	St. Gallerring 61 4055 Basel Parzelle Nr: 273	Tel: 061 302 88 73 th.schafflinger@hispeed.ch
Bootschef:	Dällenbach Anton	Dorf 3508 Arni Parzelle Nr: 224	Tel: 031 701 03 02 Natel: 079 653 66 91
Beisitzerin: Protokoll/Sekretariat	Wenger Margot	Bodenackerstr. 40 4226 Breitenbach Parzelle Nr: 188	Tel: 061 781 33 23 Tel.G: 061 855 11 27 Natel 079 528 32 53
Material:	Wenger Hans	Bodenackerstr. 40 4226 Breitenbach Parzelle Nr: 188	Tel: 061 781 33 23
2.Beisitzer/in: Organisator	Spinnler Roland	Zinsmattweg 6 4436 Oberdorf Parzelle Nr: 125	Tel: 061 961 09 82 Natel 079 645 25 75 roli.spinnler@bluewin.ch
Cluborgan:	Muhmenthaler Hans	Leimengässli 32	Tel: 031 849 03 34



G arage **A** macher

Telefon 032 / 384 12 13
Fax 032 / 384 14 15
Nafel 079 / 211 81 72

Steinweg 25 b - 3250 Lyss

Internet: www.amacherlyss.ch

E-Mail: amacherlyss@freesurf.ch

Fachkompetenter Bootsservice und Unterhalt in Ihrer Nähe.

EDITORIAL

Unbeirrt geht die Zeit ihren Weg

Kaum haben wir auf das neue Jahr angestossen, ist auch schon bald die Hälfte wieder vorbei. Einige der Vorsätze und Wünsche für das neue Jahr sind wohl schon wieder begraben; einiges mag sich verändert haben, hoffentlich zum Positiven. Schön wäre es, - nicht nur für den CNG -, wenn sich einer der Vorsätze der aktiven Bewegung widmen würde. Dies wäre in der heutigen Zeit notwendig, da nicht nur wir Erwachsenen immer mehr sitzen und viel Zeit vor dem PC oder Fernseher verbringen, sondern auch für die Jugendlichen, die immer mehr ihrer Zeit der Game-Station und ähnlichem widmen. Dass mehr Bewegung für die körperliche Entwicklung enorm wichtig ist, ist nichts neues. Diesen alarmierenden Tatsachen müssen wir entgegenwirken; dazu kann jedermann beitragen! Regt die Jugendlichen, aber auch die Erwachsenen zu mehr körperlichen Aktivitäten an.

Und nun viel Spass beim Lesen des Cluborgans. Für die Berichte „Pizza-Plausch“ und „Bootsfahrt nach Solothurn“ möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen
Hans Muhmenthaler



Club Nautik Gampelen
FSM Mitglied

Einladung zur 28. ordentlichen Hauptversammlung 2005

Datum: Samstag, 30.04.2005

Ort: Restaurant Sternen Gampelen

Zeit: 19.30 Uhr

- Traktanden:**
1. Begrüssung und Präsenzkontrolle (Entschuldigungen)
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokoll der letzten Hauptversammlung
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Uebrige Berichte
 6. Mutationen
 7. Abnahme der Jahresrechnung 2004
 8. Festlegen der Mitgliederbeiträge
 9. Wahlen
 10. Ehrungen
 11. Tätigkeitsprogramm 2005
 12. Anträge (schriftlich bis 16.04.2005 an den Präsidenten)
 13. Statutenänderungen
 14. Diverses

Ich bitte Euch zu dieser wichtigen Versammlung zu erscheinen.

Es grüsst Euch Euer Präsident

Fredi Hänggi

Jahresbericht

2004



Club Nautik Gampelen



Protokoll der 27. Hauptversammlung des Club Nautik Gampelen vom 08. Mai 2004, 19.30 Uhr im Saal des Restaurant Sternen Gampelen.

Traktanden (Gemäss Artikel 16 der Statuten)

1. Begrüssung und Präsenzkontrolle (Entschuldigungen)
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der letzten Hauptversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Uebrige Berichte
6. Mutationen
7. Abnahme der Jahresrechnung 2004
8. Festlegen der Mitgliederbeiträge
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Tätigkeitsprogramm 2005
12. Anträge (schriftlich an den Präsidenten)
13. Statutenänderungen
14. Diverses

1. Begrüssung und Präsenzkontrolle

Der Präsident Fredi Hänggi eröffnet um 19.20 Uhr die Hauptversammlung und begrüsst alle Mitglieder, besonders unseren Ehrenpräsidenten Lüscher Rolf mit Gattin.

Gemäss Präsenzkontrolle sind

18 Aktivmitglieder inkl. Vorstand, Ehrenmitglieder - Präsidenten

11 Passivmitglieder

Total 29 Mitglieder

anwesend.

Folgende Mitglieder haben sich entschuldigt: Bärswyl Alfons, Bärswyl Marie-Theres, Bircher Willy, Bönzli Roland, Bönzli Ruth, Christ Manfred, Christ Roman, Dällenbach Trudy, Eschler Beat, Frei Hans, Hebeisen Karl, Jenser Margrit, Maibach Peter, Möri Heidi, Kästli Hans, Schwarz Peter, Schmiwed Erica, Syffert Georg, Thommen Werner, Thommen Lotti, Vögel Urs, Wenger Thomas.

Nach der Präsenzkontrolle teilte der Präsident den anwesenden Mitglieder mit, dass es nach der Versammlung eine kleinen Imbiss gibt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wurden gewählt: Delay Paul.

Tagespräsident Muhmenthaler Hans. Einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung

Das Vorlesen des Protokolls der 26. Hauptversammlung vom 03. Mai 2003 erübrigte sich, da dies im Cluborgan 9/04 veröffentlicht wurde. Es wurde einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident liest den Jahresbericht vor. Wurde einstimmig angenommen.

5. Uebrige Berichte

Minigolfbericht mit Bilder im Cluborgan von Hans Muhmenthaler.

6. Mutationen (Thomas Schaflinger)

Austritte Aktiv 2003 per 31.03.2003 (rückwirkend)	Wälte Markus	
Austritte Passiv 2003 per 31.03.2003 (rückwirkend)	Gerber Albert Hofer Rita Wälte Hans Wälte Lilian Wälte Elisabeth	nicht mehr auf dem Platz gesundheitlich gesundheitlich
Austritte Aktive 2004 Per 31.03.2004	Köhler Reto Schmied H.P.	
Austritte Passive 2004 per 31.03.2004	Canonica Heide Graf Heinz Graf Lilian	nicht mehr in Gampelen
Wechsel von Aktiv zu Veteran	Amacher Rene Kästli Hans	
Wechsel von Passiv zu Veteran	Peter Margrit Vöikle Hans	
Todesfälle 2003	Moser-Kocher Ernst Vöikle Hans Eggimann Hans	Gründungsmitglied
Mitgliederbestand per HV 2004	Aktive Passive Junior	71 43
Total Mitglieder		114
Davon sind	Vorstand Ehrenpräsident Ehrenmitglieder Ehren/Veteran Veteranen	7 2 0 4 16

Zwei Mitglieder wurden ausgeschlossen, weil sie trotz mehrmaliger Mahnung den Mitgliederbeitrag nicht bezahlten. Der Präsident dankt Thomas für seinen ausführlichen Bericht. Die Versammlung ist mit den Mutationen einstimmig einverstanden. Für die verstorbenen Clubmitglieder wurde eine Gedenkminute abgehalten.

7. Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung 2003

Der Kassier Thomas Schaflinger verliest die Jahresrechnung 2003.

CNG Jahresrechnung 01.04.2003 bis 31.03.2004

Gesamteinnahmen 2003/04	Fr. 8'184.00
Gesamtausgaben 2003/04	Fr. 6'652.45
Ertrag netto 2003/04	Fr. 1'531.55
	=====

Aktive

Kasse	Fr. 752.75
Postcheck	Fr. 3'162.25
Bankkonto	Fr. 17'614.25
Anlagevermögen CNG Artikel	Fr. 2'018.25
<u>Anlagevermögen CNG Inventar</u>	<u>Fr. 1'935.00</u>
Eigenkapital per 31.03.2004	Fr. 25'482.50
	=====

Vermögen Vereinsjahr 2003	Fr. 23'565.90
Vermögen Vereinsjahr 2004	Fr. 25'482.50
Vermögenszunahme	Fr. 1'916.60
	=====

Die Revisoren Manfred Christ und Ruth Hänggi haben die Kasse geprüft und für richtig befunden. Sie empfehlen der Hauptversammlung dem Kassier die Dechargé zu erteilen und bedanken sich bei Thomas Schaflinger für die geleistete Arbeit. Einstimmig angenommen.

Nach dem Kassenbericht bedankt sich der Präsident beim Kassier für seinen ausführlichen Bericht.

Budgetaufstellung für das Jahr 2004 wurde angenommen.

8. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2004

Mitgliederbeiträge bleiben wie bisher. Einstimmig angenommen.

9. Wahlen

a) Vorstand

Der Vizepräsident schlägt den bisherigen Präsidenten Fredi Hänggi zur Wiederwahl vor. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen und schlägt den bisherigen Vorstand zur Wiederwahl vor, was einstimmig angenommen wurde.

Die Zusammensetzung des Vorstands bleibt demnach folgendermassen:

Präsident	Fredi Hänggi
Vizepräsident	Hans Muhmenthaler
Sekretärin/Protokoll	Margot Wenger
Kassier	Thomas Schaflinger
Bootschef	Anton Dällenbach

Beisitzer 1/Organisator
Beisitzer 2/ Material

Roland Spinnler
Hans Wenger

b) Rechnungsrevisoren

Es wurde folgende Person vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Ersatzrevisor Hebeisen Karl

Die Revisoren setzen sich demnach wie folgt zusammen:

1. Revisor	Hänggi Ruth
2. Revisor	Kohler Gerhard
Ersatz	Hebeisen Karl

Die Revisoren wurden alle einstimmig gewählt.

c) Neumitglieder

Die Neumitglieder wurden vorgestellt und einstimmig aufgenommen. (2 Aktive und 4 Passive)

10. Ehrungen

Vier Mitglieder wurden dieses Jahr im Veteranenclub aufgenommen. Es sind dies: Amacher Rene, Kästle Hans, Peter Margrit und Völkle Hans (verstorben).

Auf zwanzig Jahre CNG zurück schauen kann Kästle Hans und Völkle Hans (verstorben). Die nicht Anwesenden Mitglieder bekommen Ihr Geschenk zu geschickt. Die Wappenscheibe von Völkle Hans wurde seinem Sohn übergeben. Er nahm die Auszeichnung mit Freude entgegen und bedankt sich beim Club recht herzlich.

11. Tätigkeitsprogramm 2004

Dieses erschien im Cluborgan 9/04. Der Präsident stellte die einzelnen Programme nochmals vor und betonte mehrmals, dass alle Mitglieder bei den Veranstaltungen mitmachen und mitkommen können. Tätigkeitsprogramm wurde einstimmig angenommen.

12. Anträge

Es gingen keine Anträge ein.

13. Statutenänderungen

Keine

14. Diverses

Der Präsident teilt uns mit, dass er im Frühling an einer FSM-Sitzung in Bern teilnahm. Er vernahm dort Sachen über die der CNG nie informiert wurde. Es wurde ihm mitgeteilt, dass die selben Personen welche die Waldzone vom Camping schliessen wollten, uns auch noch den Hafen wegnehmen wollten. Dank der Initiative vom FSM und der Aqua Nostra konnte dies verhindert werden. Auch der TCS hat mitgeholfen, so dass wir bis 2016 unsere Ruhe haben. Der Präsident bedankte sich bei den Vereinen für ihren Einsatz für unseren Club.

Thomas bedankt sich für die Anmeldungen die er schon bekommen hat und gibt noch einige Infos über den Pizzaplausch. Talons kann man bei ihm holen und auch ihm abgeben. Hans Muhmenthaler bedankt sich bei Rolf Lüscher für die Fotos vom Minigolf fürs Cluborgan. Es wäre schön, wenn auch andere Clubmitglieder Fotos und kleine Berichte über die einzelnen Veranstaltungen für das Cluborgan einreichen würden.

Anton Dällenbach teilt mit das der Schlauch vom Hochdruckreiniger abgefallen ist. Er bittet die Mitglieder wenn wieder mal was defekt ist es ihm zu melden. Da Schlüssel im Umlauf sind und Anton nicht weiss bei wem, wird demnächst ein neues Schloss eingesetzt. Gerhard möchte wissen warum zwei verschiedene Pizzaplausch-Preise?

Thomas informiert ihn warum jetzt Fr.35.00 und nicht Fr. 50.00 wie im Cluborgan.

Rolf schlägt vor einen Flyer zu entwerfen für die Bootsbesitzer welche noch nicht beim CNG sind und Ihnen mitzuteilen warum ein Beitritt zum Verein eine gute Sache sei. Der Präsident dankt ihm für seinen Vorschlag und den Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht allen einen schönen Abend und eine schöne Saison 2004. Allen Freizeitkapitänen eine Handbreite Wasser unter dem Kiel. (Ahoi).

Versammlungsschluss 21.00 Uhr.

Für das Protokoll
Margot Wenger

VORZELT-FABRIKATION

Haumes-Vorzelte werden nach Mass und Wunsch des Kunden hergestellt.

Passend an alle Wohnwagen.



Vierjahreszeiten-Vorzelte



HAUMES

HAUMES AG

R. Mestre
Dozwilerstrasse 8
8592 Uttwil TG, am Bodensee
Telefon 071 463 23 70
Fax 071 463 11 53

Halle 130, Stand DO 25

28. Jahresbericht des Präsidenten über das vergangene Clubjahr 2004

Sehr geehrte Clubmitglieder

Präsidenten, sei es im geschäftlichen Bereich oder auf Vereinsebene, sind in dieser Zeit, in der es um das Verfassen der Jahresberichte geht, nicht zu beneiden. Am Anfang harzt es meistens, man muss so weit zurückdenken und darf nichts vergessen. Ist der Start jedoch einmal gelungen, kommt einem alles wieder in den Sinn und man kann das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen. Viele schöne Erinnerungen sind im 2004 geblieben und ich muss gar nichts Negatives berichten. Ausser dass, wie schon in den Jahren zuvor, die Beteiligung an den durchgeführten Anlässen leicht zurück gegangen ist, eine Entwicklung, die mich persönlich mit etwas Besorgnis erfüllt. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, Euch, liebe Clubmitglieder zu bitten, dem Vorstand Eure Ideen und neuen Vorschläge für einen CNG - Anlass zu unterbreiten. Der Vorstand freut sich über alle Inputs!

Es hat mich sehr glücklich gemacht, dass wir im 2004 neue Mitglieder für den CNG gewinnen konnten. Ich heisse an dieser Stelle alle „Neuen“ noch einmal recht herzlich willkommen und hoffe, sie alle werden einmal in unsrem Verein Veteranen!

War das vergangene Jahr vom Wetter her nicht wie das 2003, so konnten doch alle geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden. Am besten besucht war der „Pizza-Plausch“. Für ihren tollen Einsatz danke ich Trudi und Thomas Schaffinger sowie Isabel und Hans Muhmenthaler ganz herzlich.

Auch meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen gebührt grossen Dank für die wie immer sehr angenehme Zusammenarbeit. Ebenso möchte ich das Platzverwalterpaar Madlen Reinhard und Beat Eschler in meinen Dank einschliessen, haben sie doch immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen.

Zum Schluss wünsche ich Euch allen eine sonnige Saison 2005.

Euer Präsident

Fredy Hänggi



Pizza-Plausch vom 03.07.2004

Pünktlich gegen Abend zum Pizza Ausflug machte das Wetter auf und so trafen sich einundfünfzig neugierige Mitglieder vom CNG vorne beim Eingang vom Campingplatz, wo der Vorstand und drei Planwagen mit vorgespannnten Pferden auf uns warteten. Nach der Begrüssung und einem kleinen Umtrunk machten wir uns daran, die Planwagen in unseren Besitz zu nehmen.

Theres machte sich auf dem letzten Wagen neben dem Kutscher breit. So trabten wir im Sonnenschein in den schön geschmückten Planwagen Richtung Zielkanal. Weiter ging's am Zielkanal entlang, wo Theres vom Kutscher in die Landwirtschaft und in die Naturkunde eingeführt wurde (bei eventuellen Fragen sich bitte an Theres wenden).

Nach einer kurzen Fahrt mussten die Planwagen angehalten werden, weil die Traktoren, welche das Wasser zur Bewässerung der Felder aus dem Zielkanal pumpten, uns den Weg frei machen mussten. Unser Kutscher nutzte die Zeit, um die Pferde zu füttern, stieg von dem Planwagen herunter - stürzte aber dabei über die Führungsleine, so dass er zu Boden ging - sich aber zum Glück nicht verletzte.

Nach diesem kurzen Halt trabten wir wieder weiter bis an einen Waldrand, wo wir absteigen mussten. Dann wurden ein Tisch und eine Kühlbox, die ich schon die ganze Strecke im Auge hatte, ausgeladen. Anschliessend bekamen wir einen ganz tollen Aperitif serviert, den wir mit Freude und trockenen Kehlen entgegen nahmen. Sodann ging es weiter nach Erlach, dann durch den Wald, wo wir es zeitweise mit Kreuzbremsen zu tun hatten, die so gross wie fliegende Mäuse waren. Aber auch die stellten kein Hindernis dar und wurden von uns erfolgreich bekämpft.

Nach kurzer Zeit erreichten wir das Känzeli von Gampelen. Mit unserem Spürsinn für's Essbare entdeckten wir natürlich sofort den Pizzaofen, der auf einem Anhänger für uns bereit stand. Nach einer kurzen Ansprache durften wir die ersten Pizzas, welche uns die drei Pizzabäcker vom Holzofen bereitstellten, mit hungrigem Magen in Empfang nehmen.

Sie schmeckten uns so gut, dass sofort eine neue Portion geordert werden musste. Und so kam es wie es kommen musste, wir vergassen die drei Musiker, die uns zum Tanz auf-forderten, (vielleicht war das auch meine Absicht, denn ich tanze für mein Leben gern !!!).

Nachdem unsere total ausgelaugten und erschöpften Pizzabäcker ihre wohlverdiente Pause beendet hatten, machten sie sich daran uns das Dessert zuzubereiten. Es bestand aus Pizzateig durchtränkt mit Rahm und Zucker, das anschliessend im Pizzaofen gebacken wurde. Was daraus entstand war einfach grossartig, (gäll Theres und Fritz). Dazu wurde ein Kaffee vom CNG offeriert.

Langsam aber sicher rückte der Zeiger gegen 22 Uhr und wir mussten uns allmählich auf den Rückweg vorbereiten. Beim Rückzug entdeckte mich Lilian, die mich zu dem letzten Tanz aufforderte und da ich so gern tanze, schlug ich sofort zu.

Die Planwagen wurden unter der Führung unserer Kutscher mit Hilfe der CNG-Mitglieder in Richtung Retourweg gewendet und die Pferde wieder eingespannt. Unter echten „Gesangs-orgien“ von unserem Präsidenten, dem „Fredy Quinn“, fuhren wir dann fröhlich zurück nach Gampelen.

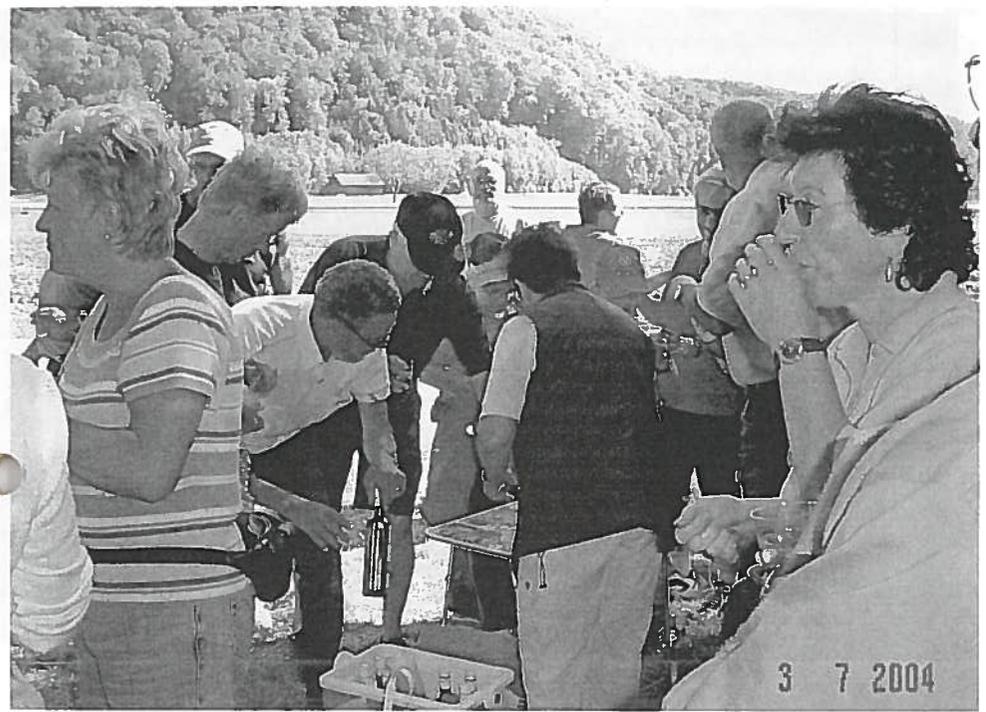
Last but not least sei den Organisatoren und ganz speziell noch den Helfern gedankt, die nämlich am Schluss noch alles reinigten. Alles in allem war es eine super, supertolle Veran-staltung!

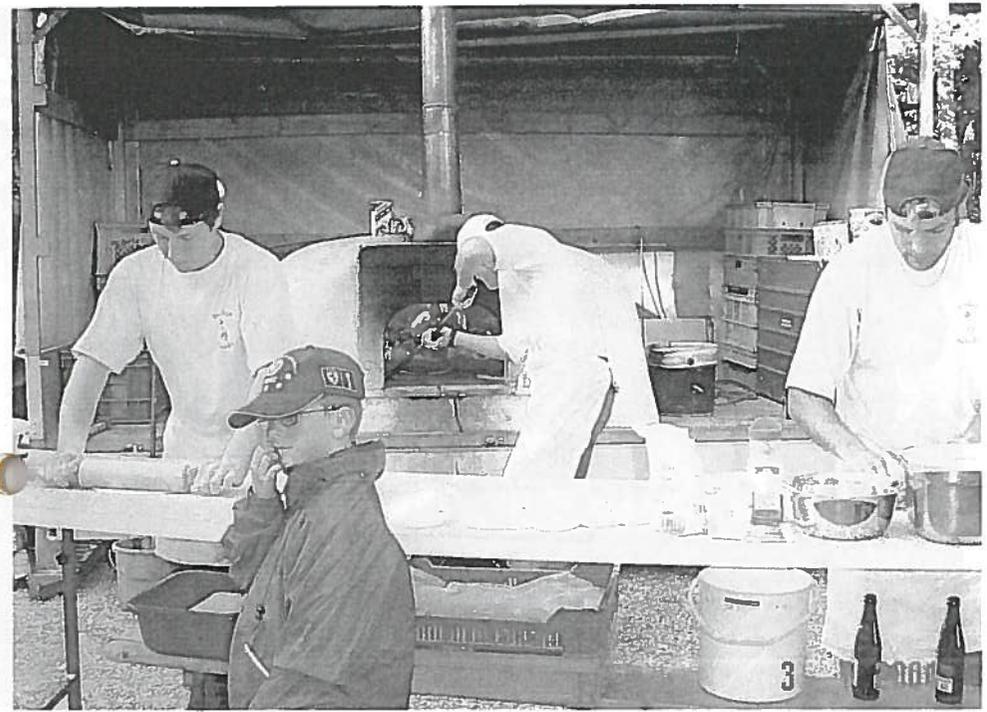
Wermutstropfen:

Liebe Clubmitglieder,
Bitte kommt doch auch zu denjenigen Veranstaltungen, an denen nichts offeriert wird, weil es sicher ebenso toll ist. Denn es ist wieder bewiesen, dass wir genügend Interessierte Teilnehmer haben.

Es grüsst Euch alle

Der Ehrenpräsident
Rolf Lüscher







Bootsfahrt nach Solothurn am 21.07.04 mit Rosmarie, Uschi, Peter und Heinz

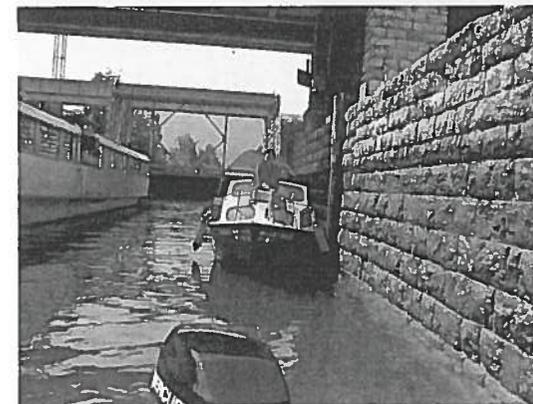
An einem schönen Morgen starteten wir zu einer traumhaften Zweitages tour nach Solothurn. Nach einem ersten Drink im Restaurant Saint Tropez in Erlach dukerten wir mit unseren beiden Booten gemütlich bis zur Schleuse im Nidaukanal.

Tip: Man sollte sich erkunden wenn die Kursschiffe fahren, damit man nicht so lange Wartezeiten hat.



Gemütliches Warten bei der Schleuse

Dann ging es endlich ans Schleusen. Wir mussten neben einem Kursschiff festmachen was kein Problem war. Da ich schon mehrmals im Rhein geschleusst habe, kam mir diese Schleuse relativ winzig vor.



Langsam geht es abwärts

Danach folgte die wunderschöne Fahrt bis Altreu. Ungefähr zwei Stunden durften wir die traumhafte Aare mit ihrer schönen Natur geniessen. Während dieser Fahrt zählt nicht die Geschwindigkeit sondern die Muse.



Alle fühlen sich wohl in der Aare

Beim Gampingplatz Altreu hat es Platz für ca. vier Boote. Aber auch wenn es dort belegt wäre, gibt es in der Nähe genug Möglichkeiten um für die Nacht festzumachen. Den Liegeplatz muss man bei der sehr netten Platzwartin bezahlen.



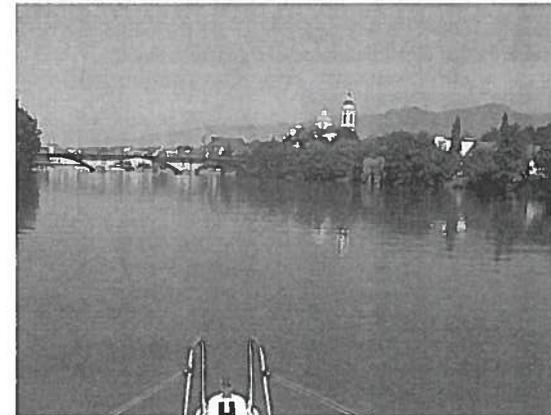
Anlegestelle in Altreu

Auf dem Gampingplatz kann man etwas trinken und die Duschen benutzen. Wenn man am Morgen frühstücken will wird das von der Platzwartin organisiert. Wenn man nicht im Boot schlafen will, kann man auf dem Platz auch ein Zelt aufstellen.



Nach diesem schönen Tag zuerst einen feinen Drink

Nach einem guten Nachessen im Dorf , und einer ruhigen Nacht in denn Booten, liessen wir uns am Morgen von der Platzwartin mit einem guten Frühstück verwöhnen. Dann machten wir uns auf den Weg nach Solothurn. Das Gefühl einmal mit dem Boot durch eine Stadt zu fahren ist unbeschreiblich. Etwa einen Kilometer nach Solothurn haben wir umgekehrt.



Auf dem Rückweg durch Solothurn

Dann machten wir uns auf Richtung Gampelen. Im Restaurant vom TCS Gamping Solothurn machten wir noch eine Pause. In diesem Restaurant darf man während der Mittagszeit nicht mit den Badekleidern, dass heisst nicht oben ohne, die Terasse betreten. Die Fahrt war nicht mehr so angenehm, da wir starken Gegenwind hatten, und die Wellen das Ganze auch nicht angenehmer gemacht haben. Etwas ganz besonderes war auch das Befahren des alten Kanals bei Biel. Ich glaube er heisst alte Sihl.



Der alte Kanal bei Biel

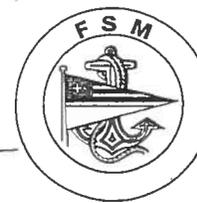
Schlusswort: Ich werde diese Fahrt ganz bestimmt wieder einmal machen. Wir alle können über viele amüsante, gefährliche und schöne Geschehnisse erzählen. Um hier alles aufzuzählen würde das Vereinsorgan nicht ausreichen. Aber wir werden sicher 2005 genug Möglichkeiten haben ein bisschen zu plaudern.

Noch ein Tip: Fragt Peter einmal was er in der Werft bei Solothurn gemacht hat.....



Nur noch eine halbe Stunde, dann können mit der lieben Rosmarie und dem tollen Heinz eine flasche Weisswein trinken.

Heinz Bovet Febr. 2005



**FÉDÉRATION SUISSE MOTONAUTIQUE
FÖDERATION SCHWEIZERISCHER MOTORBOOTCLUBS
FEDERAZIONE SVIZZERA MOTONAUTICA**

Sitz der FSM: Jean-Pierre Zingg, Spitalackerstrasse 53, 3000 Bern 25

Aktuar, Dieter Wyss, Postfach 2738, 6302 Zug, Tel 041 768 24 21 Fax 041 768 24 24
Mail kyburz.drehtelle@datazug.ch

**Protokoll
Präsidentenkonferenz 2004**

Samstag, 6. November 2004 in Thalwil, BCT

Anwesend:

JZ	Jean-Pierre Zingg	Präsident
EM	Ernst Möckli	Vizepräsident, Kassier, Sekretariat
EL	Edouard Luy	UIM
DW	Dieter Wyss	Aktuar
SK	Serge Keller	Politik
PIM	Pierre Michel Auer	Aquabike

Ehrenpräsident
Ehrenmitglied

Werner Schlatter
Raymond Benoit, HAI

Mitglieder folgender Clubs:

Jet Club Genève	Société Nautique de Genève
Boots-Club Erlach	Yacht Club Bielersee
Wassersportclub Obwalden	Société Nautique de Genève
Motoryachtclub de Lausanne	Club Motonautique de Neuchâtel
CN Gampelen	Motorbootclub Obersee
Motorboot Club Murtensee	Cercle de la Voile de Grandson
(Section hélice)	Segel- und Motorbootclub Glarnerland und Walensee

Gäste: Walter Lehmann, Präsident SIGB

Entschuldigt:

Bootsverein Aaretal	Club Nautico Lugano
Club Nautique la Galère	Jet Ski Club Bulle
Club Nautico Sasso	Motorcachtclub Leman
Clun Nautique de Versoix	Fun Jet Club
Jean-Marie Ackermann	

1. Der Präsident eröffnet die Konferenz um 10 35 und begrüsst Ehrenpräsident Werner Schlatter, die Ehrenmitglieder Hai und R. Benoit sowie unseren Gast Walter Lehmann von der SIGB. Die Präsidentenkonferenz ist keine statutarische Versammlung und fällt keine Entscheide. Sie hat informativen Charakter und dient dem gegenseitigen Gedankenaustausch.

Der Präsident gratuliert der SNG/Sektion Motorboot zum Jubiläum 100 Jahre.

2. Zum Protokoll der Präsidentenkonferenz vom 25. Oktober 2003 erfolgen keine Einwände.

3. Die Aktivitäten der FSM:

3.1 Sport

EL berichtet von der UIM: Für 2005 sind in Lausanne und Neuenburg je ein Lauf der MW Formel 2000 geplant.

3.2 Aquabike

PIM: Die Division Aquabike hat 4 Rennen durchgeführt, 3 zählen für die Schweizer-Meisterschaft. Geplant ist auch Austragungsort Tessin und ev. Deutsch-Schweiz.

Für 2005 sind 4 Rennen und 2 bis 3 Trainingsgelegenheiten vorgesehen. Zusätzlich ein Lizenzkurs.

3.3 Politik

Walter Lehmann orientiert über UFENAU.

Das beliebte Ankergebiet im Obersee, bereits heute ein Naturschutzgebiet im Besitz des Klosters Einsiedeln, politisch zu Freienbach gehörend, sollte in eine absolut bootsfreie Zone verwandelt werden.

Dank sofortiger Opposition von SIGB und Serge Keller/FSM ist das Projekt in Verzug geraten. Eine Abstimmung über einen Kredit für eine Studie im November 2004 ist im Kanton Schwyz ablehnend erfolgt. Die Justizdirektion des Kantons Schwyz hat Verbotszonen für Motorboote ausgeschieden, mit denen wir leben können. WWF möchte ein komplettes Verbot für Boote.

Aqua Nostra, Jurasüd: Das Verwaltungsgericht des Kantons Waadt hat die Einspruchs-Berechtigung der Aqua Nostra bestätigt. Der Kanton muss jetzt auf die Beschwerde der AN eintreten. JZ ist in einer paritätischen Kommission mit allen Beteiligten für die Kantone Freiburg und Waadt.

Erhöhung der Steuern für Boote im Kanton Luzern:
Eine geplante Verdopplung der Steuern konnte im letzten Moment durch ein Referendum verhindert werden. Die Vorlage kommt jetzt am 28. November zur Abstimmung. Unterschriftsberechtigt waren nur Bürger des Kantons Luzern.

Geplante Erhöhung der Wassernutzungsgebühr im Kanton Obwalden:
In der folgen des neuen Finanzausgleichs wird Obwalden weniger Geld (CHF 20 Mio) erhalten.

Obwalden hat 200 Projekte formuliert, darunter die Ausschöpfung des Maximalwertes der Wasser-Nutzungsgebühr. Die Folge wären Erhöhungen um über Faktor 100 gewesen.

Ein rechtzeitiges Eingreifen durch Einsprachen von Werften und Bootsclubs konnte das Projekt aufhalten.

JZ orientiert über Neuigkeiten auf Ebene Bund:

Die Revision des Natur- und Heimatschutzgesetzes wird wieder aufgenommen. Es ist vorgesehen, dass Gemeinden und Regionen Naturschutzgebiete ausscheiden könnten.

Studien zeigen, dass durch fragwürdige Anwendungen des Verbands-Beschwerde-Rechts in der Schweiz Investitionen von 020-25 Mia Franken blockiert sind. Aqua Nostra fordert nun wenn schon gleiches Recht für alle.

Verschiedene Umwelt-Verbände haben sich zu einer Lobby zusammen geschlossen: Allium.net

Die FDP Zürich plant eine Volksinitiative gegen das Verbands-Beschwerde-Recht.

Franz Weber hat mit seine Einsprachen gegen die Kiesabbau-Gebiete am Jura-Südfuss gegen Aqua Nostra verloren.

Er plant, jetzt die Uferzonen des Genfersees für Spaziergänger zugänglich zu machen. Wir erwarten einen neuen Richtplan.

Der Ständerat beschränkt die Verbindlichkeiten eines Vereins auf das Vereinsvermögen.

4. Kasse

EM kann einen erfreulichen Kassenbestand von Fr. 41 144. — vermeiden.

5. SIGB-FSM.

Die Zusammenarbeit war in den letzten Jahren in jeder Hinsicht hervorragend. Ein möglicher Zusammenschluss ist auf gutem Wege.

6. Diverses / Anregungen

Werner Schlatter: Das ZK soll prüfen, ob die FSM durch Verbilligungen der Krankenkassenprämien Mitglieder werben kann.

Ein neuer Club: Bootsverein Aaretal. Werner Schlatter verweist das ZK auf das korrekte statutarische Vorgehen bei der Aufnahme.

DER CCS hat ein Boot auf dem Bodensee und feiert am 19.2.2005 sein 50jähriges Jubiläum.

Der BCT offeriert den Aperitiv in der Bar des Club-Hauses.

JZ: beendet die interessante, aktive und konstruktive Versammlung.

Zug, 21.11.2003

Für das Protokoll
Dieter Wyss, Aktuar

Die DV für das Jahr 2004 soll im Februar 2005 stattfinden.



Tätigkeitsprogramm 2005

Bei kurzfristig organisierten Anlässen siehe Anschläge beim Platzeingang und bei der Einwässerungsrampe.

Samstag, 30.04.2005

Hauptversammlung im Rest. Sternen Gampelen.
Beginn: 19:30 Uhr (bitte pünktlich erscheinen).

Samstag, 14.05.2005

Bierfest auf dem Sportplatz. Besammlung ca. 14:00 Uhr. Das Bier wird vom CNG offeriert, die Wurst musst Du selber mitbringen. Für musikalische Unterhaltung wird gesorgt. Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung. Organisatoren Roland Spinnler und Margot Wenger

Samstag, 11.06.2005

CNG geht auf's Wasser. Treffpunkt 14.00 Uhr Hafen Organisator: Roland Spinnler Mehr Infos an der HV 2005

Samstag, 30.07.2005

CNG – Tombola Dieses Jahr wird die Tombola von Anton D. durchgeführt. Thomas Schaflinger übernimmt die Kasse.

Samstag, 20.08.2005

Grillieren am Bielersee in Le Landeron. Alle Clubmitglieder sind herzlich dazueingeladen. Diese Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Organisator Fredi Hänggi. Mehr Infos an der HV 2005

Die Daten der Veranstaltungen werden eine Woche vorher im CNG-Kasten nochmals bekannt gegeben.

Bitte beachten:

Bei der Einwässerungsrampe hängt eine Stunde vor Beginn einer Veranstaltung eine kleine Fahne.

Grüne Fahne : Veranstaltung wird durchgeführt
Rote Fahne: Veranstaltung wird nicht durchgeführt

Bei unvorhergesehener, plötzlicher Wetteränderung kann die Fahne noch kurz vor Beginn der Veranstaltung gewechselt werden.



C N G - Verkaufsartikel

T'shirts	neu	marine	M	Fr. 12.--
T'shirts	"	"	L	Fr. 12.--
T'shirts	"	"	XL	Fr. 12.--
Regenjacken	grün			Fr. 30.--
Automatik Stockschild	blau /weiss			Fr. 15.--
Automatik Stockschild	rot/weiss			Fr. 15.--
Wimpel	CNG			Fr. 18.--
Kleber	CNG			Fr. 2.--
Stoffabzeichen	CNG			Fr. 5.--
Wimpelständer				Fr. 42.--
Feuerzeuge	CNG			Fr. 2.--
Mützen	CNG			Fr. 15.--
Oel lt.				Fr. 19.--
Pins				Fr. 8.--



**Beitrittserklärung
für den Club Nautik Gampelen**

Name :

Vorname :

Geb.Datum :-aktiv-passiv

Strasse :Nr.

Postleitzahl : Wohnort :

Tel. Priv.-Geschäft :

Parzelle Nr.-Boot Nr.

Datum :-Unterschrift :

ZU VERKAUFEN

MOTORBOOT PICON ROYAL 180
mit viel Zubehör wie z.Bsp. Bootsanhänger, Sonnen-bzw. Regendach
zugelassen für 6 Personen

BOOTSPLATZ VORHANDEN

Preis : Fr. 16'000.-

Auskunft erteilt 031 849 03 34 oder 079 408 62 03

